Selbstfahrerreise nach Namibia – Namibias Höhepunkte

17-tägige Selbstfahrerreise nach Namibia

Dauer: 17 Tage **Reiseziel:** Namibia **Reisethema:** Selbstfahrer **Reisecode:** NANA0117 **Natur:** •••• **Safari:** ••

Eine Reise für die gesamte Familie! Entdecken Sie ganz entspannt das Land der Weite, der Dünen und des Biltongs. Teilen Sie wunderbare Erlebnisse mit Ihren Liebsten, an die Sie sich sicher noch lang erinnern werden.

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Windhoek
„Welkom" – Am Flughafen von Windhoek werden Sie abgeholt und ins Stadtzentrum von Windhoek gefahren, wo Sie Ihren Mietwagen in Empfang nehmen. Im Anschluss fahren Sie in Ihre Unterkunft, wo Sie die Möglichkeit haben, sich von der langen Anreise zu erholen. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung um die Hauptstadt zu entdecken.

Übernachtung: The Weinberg Windhoek (F/-/-)

Tag 2: Windhoek – Waterberg
Nach dem Frühstück fahren Sie über Okahandja, welches bis heute eines der wichtigsten Zentren der Herero ist, nach Waterberg. In dem kleinen Örtchen haben Sie die Möglichkeit, bei einem Zwischenstopp dem lokalen Kunsthandwerksmarkt einen Besuch abzustatten. Des Weiteren bietet der Ort ein Thermalbad, welches in der alten, 1872 erbauten Missionsstation von „Groß Barmen" liegt.

Übernachtung: Waterberg Plateau Lodge (F/-/A)

Tag 3: Waterberg
Heute haben Sie die Möglichkeit das imposante Felsmassiv des Waterbergs, das sich 200 Meter über der restlichen Landschaft emporstreckt, bei einer Wanderung oder einer Pirschfahrt zu erkunden. Das Felsmassiv ist umrandet von üppiger Vegetation, welche zahlreichen Säugetieren, wie beispielsweise Nashörnern, Büffeln, Giraffen und Antilopen eine Heimat gibt.

Übernachtung: Waterberg Plateau Lodge (F/-/A)

Tag 4 & 5: Safari im Etosha-Nationalpark
Sie fahren weiter über Otjiwarongo und Outjo in das bedeutendste Schutzgebiet Namibias, dem Etosha-Nationalpark. Der Park zählt mit seinen beachtlichen 22.270 km² und einer Kombination von Savanne und Buschwäldern zu den größten Nationalparks Afrikas. Am späten Nachmittag können Sie bereits die erste spannende Pirschfahrt im Park unternehmen. Die folgenden Tage haben Sie die Möglichkeit, auf eigene Faust den Park mit seinen Bewohnern zu erkunden.

Übernachtung: Mushara Bush Camp (F/-/A)

Tag 6: Safari im westlichen Etosha-Nationalpark
Nach dem Frühstück fahren Sie in westliche Richtung durch den Etosha-Nationalpark. Ihre heutige Unterkunft liegt direkt im Nationalpark und bietet so die Möglichkeit, die Tiere am Abend von Ihrem Premium Waterhole Chalet aus am Wasserloch zu beobachten.

Übernachtung: Okaukuejo Camp (F/-/-)

Route

Highlights

- Safari im Etosha-Nationalpark
- Wandern im Erongo-Gebirge inkl. geführtem Sundowner-Walk
- Aufenthalt in der Küstenstadt Swakopmund
- Wandern entlang der Sanddünen im Sossusvlei

Inklusivleistungen

- Privatreise
- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück /

Tag 7: Felsgravuren in Twyfelfontein & Wüstenelefanten
Heute geht es für Sie weiter, vorbei am versteinerten Wald zu den sagenumwogenen und zum Weltkulturerbe ernannten Felsgravuren von Twyfelfontein. Die Gravuren, welche übersetzt „zweifelhafte Quelle“ bedeuten, sind eine der umfangreichsten Ansammlungen von Felsgravuren und sind schätzungsweise zwischen 2.000 und 10.000 Jahre alt. Am Nachmittag haben Sie optional die Möglichkeit bei einer geführten Pirschfahrt die seltenen und hier lebenden Wüstenelefanten aufzuspüren.

Übernachtung: Twyfelfontein Country Lodge (F/-/A)

Tag 8 & 9: Wandern im Erongo-Gebirge
Heute fahren Sie in das Erongo-Gebirge. Am Brandberg, der in den Morgen- und Abendstunden in feuerroten Farben erstrahlt, bietet sich eine geführte Wanderung zum Felsbild der „weißen Dame“ an. Am nächsten Tag haben Sie die Möglichkeit das Erongogebirge bei einer Wanderung auf eigene Faust kennenzulernen.

Übernachtung: AiAiba Rock Lodge (F/-/A)

Tag 10: Über die Spitzkoppe nach Swakopmund
Nach unvergesslichen Tagen im Erongo-Gebirge geht es über das Spitzkoppe-Massiv, welches zu den einsamsten und außergewöhnlichsten Regionen Namibias gehört, weiter in die Küstenstadt Swakopmund. Das Massiv bietet einzigartige Wander- und Klettermöglichkeiten und wird häufig auch als das „Matterhorn Namibias“ bezeichnet. Auf gar keinen Fall sollten Sie den berühmten Felsenbogen „The Bridge“ verpassen, welcher sich wie eine Brücke vor das Felsmassiv legt.

Übernachtung: The Stiltz (F/-/-)

Tag 11 & 12: Küstenstadt Swakopmund
Die nächsten Tage verbringen Sie im kolonial geprägten Seebad Swakopmund. Sie haben die Möglichkeit, an einer Vielzahl von Aktivitäten teilzunehmen. Erkunden Sie die Geschichte des früheren Kolonialstädtchens oder machen Sie einen Katamaran-Ausflug durch die Lagune von Walvis Bay. Ein weiteres Highlight ist eine „Living Desert Tour“, bei der Sie mit einem Allradfahrzeug die eindrucksvolle Schönheit der Namibwüste entdecken.

Übernachtung: The Stiltz (F/-/-)

Tag 13: Unterwegs zum Sesriem-Canyon
Heute verlassen Sie die Küstenstadt Swakopmund und fahren nach Sesriem Canyon. Auf Weg kommen Sie am Ort Solitaire vorbei, wo es neben einer Tankstelle den besten Apfelkuchen Namibias geben soll. Am nächsten Tag haben Sie die Möglichkeit, die Dünenlandschaft rund um Sossusvlei, das Dead Vlei oder den Sesriem Canyon zu erkunden.

Übernachtung: Desert Quiver Camp (F/-/A)

Tag 14: Sossusvlei, Dead Vlei & Sesriem Canyon
Am frühen Morgen brechen Sie auf, zu den bekannten rotleuchtenden Dünen rund um Sossusvlei, die zu den höchsten der Welt gehören und eine einzigartige Stimmung ausstrahlen. Spazieren Sie durch die Dünenwelt und versuchen einen der bis zu 350 m hohen Sandberge zu erklimmen. Im Dead Vlei sind über 500 Jahre alte abgestorbene Akazien zu sehen, deren knorrige Stämme vor den hohen Dünen ein romantisches Bild abgeben. Auf dem Weg zurück zur Lodge können Sie den 18 Millionen Jahre alten und 30 Meter tiefen Sesriem Canyon besichtigen. Dabei handelt es sich um eine bizarre Schlucht, welche im Lauf der Jahrtausende vom Trockenfluss Tsauchab geformt wurde.

Übernachtung: Desert Quiver Camp (F/-/A)

Tag 15: Kalahari
Die Kalahari ruft! Es geht weiter in die nächste imposante Wüstenlandschaft. Wir empfehlen eine optionale Fahrt durch die Dünenlandschaft, bei der Sie bei einem Sundowner den Untergang der blutroten Sonne genießen.

Übernachtung: Kalahari Red Dunes Lodge (F/M/A)

Tag 16: Kalahari - Voigtland
Heute fahren Sie zunächst zurück in die Hauptstadt, wo Sie noch letzte Besorgungen machen können, anschließend fahren Sie zur Voigtland Guest Farm, wo Sie die letzte Nacht auf namibischem Boden verbringen.

Übernachtung: Voigtland Gästehaus (F/-/A)

Tag 17: Heimreise ab Windhoek
Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen gebracht, wo wir uns von Ihnen verabschieden und Ihnen eine angenehme Heimreise wünschen.

Ende der Reise (F/-/-)

M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- Mietwagen laut Reiseplan (Toyota Hilux Doppelkabiner o.Ä.) mit erweitertem Versicherungsschutz und Navigationssystem
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

Zusätzliche Entgelte/nicht enthalten:
evtl. Visa-Gebühren, Nationalparkgebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, Treibstoff, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung, evtl. Corona-Tests.

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Namibia inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 5.479 kg CO2 pro Person, darin sind neben dem reinen CO2 auch weitere Emission integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1430 kg CO2, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltikeit bei Akwaba Afrika gibt es hier.

Preise Privatreisen

2024

	2 Personen	3 Personen	4 Personen	EZ-Zuschlag
01.03. - 30.06.	4.500,-	4.300,-	4.100,-	650,-
01.07. - 30.11.	4.700,-	4.500,-	4.300,-	650,-
01.12. - 05.01.	4.950,-	4.750,-	4.550,-	700,-

Alle Preise verstehen sich in Euro pro Person und richten sich nach Haupt- und Nebensaison. Ohne Mindestteilnehmerzahl. Abreise täglich möglich.